

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Rhipsalis pulchra

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Übertopf, Einrichtung und Dekoration gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Rhipsalis pulchra

Rhipsalis pulchra: feine grüne Zweige mit freiem Fall

Schmale grüne Zweige fächern sich locker auf und biegen über den Ampelrand. Rhipsalis pulchra ist ein Waldkaktus: Gefiltertes Tageslicht, luftige Erde und gleichmäßige Aufmerksamkeit passen besser als lange unbeachtete Trockenphasen.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Übertopf, Einrichtung und Dekoration gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Rhipsalis pulchra
Liefergröße	15-cm-Ampel · ca. 25–30 cm Gesamtlänge
Familie	Cactaceae
Herkunft	Brasilien
Wuchs	Mehrjähriger Waldkaktus mit schmalen runden, verzweigten Sprossen
Standort	Hell mit gefiltertem Tageslicht; vor heißer Mittagssonne geschützt
Größenentwicklung	Die Gesamtlänge beschreibt die Lieferampel; ältere Sprosse können weiter herabhängen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Hell mit gefiltertem Tageslicht bis an die unteren Sprosse stellen.	Ein Waldkaktus wächst unter anderen Lichtbedingungen als ein Wüstenkaktus.
Wasser	Nach leichtem Antrocknen der oberen Erde den Ballen gründlich versorgen.	Die schmalen Sprosse brauchen verlässlichen Nachschub, während Wurzeln keine Staunässe vertragen.
Ablauf	Ampel ablaufen lassen und den Übertopf leeren.	Ein trockener oberer Trieb schützt nicht vor verborgenem Wasser unten.
Erde	Lockeres humoses Waldkakteensubstrat mit strukturgebenden Bestandteilen wählen.	Feuchtigkeit und Luft müssen gleichzeitig im Wurzelraum verfügbar bleiben.
Nährstoffe	Bei erkennbarem Wachstum maßvoll nach Düngeretikett versorgen.	Neue Verzweigung benötigt Nährstoffe; ruhiger Winterwuchs weniger.
Umtopfen	Bei gut durchwurzelt Ballen behutsam wenig mehr Topfraum geben.	Feine Sprosse werden dabei gestützt, statt als Griff verwendet.
Formpflege	Gesunde Zweige frei fallen lassen; beschädigte Teile gezielt entfernen.	Die lockere Verzweigung und der hängende Wuchs sind sein charakteristischer Aufbau.
Winter	Frostfrei, hell und ohne heiße Heizungsluft halten; Feuchte weiterhin prüfen.	Weniger Wachstum senkt den Bedarf, begründet aber keine monatelange vollständige Trockenheit.

Wissen, das mitwächst

Eine Ampel mit fein gezeichneten Linien

Rhipsalis pulchra fällt durch die Leichtigkeit seiner Sprosse auf. Die schmalen runden Zweige stehen zunächst etwas auseinander, verzweigen sich und biegen später über den Ampelrand. Es sind grüne Kakteensprosse, keine nadelartigen Blätter einer kleinen Konifere. Auf der jungen Originalpflanze lassen sich aufrechte und herabfallende Partien nebeneinander erkennen. Vor einer ruhigen Wand bekommt dieser lockere Aufbau einen schönen Hintergrund. Genügend freier Raum unter dem Topf ist wichtiger als viele Requisiten daneben. Die Pflanze lässt sich am besten entdecken, wenn man die einzelnen Verzweigungen noch verfolgen kann und nicht ständig beim Vorbeigehen gegen sie stößt.

Lieferlänge und späteren Wuchs auseinanderhalten

Das Angebot beschreibt eine 15-cm-Ampel mit etwa 25 bis 30 cm Gesamtlänge. Diese Angabe bezeichnet den Lieferzustand, nicht eine feste spätere Endlänge. Die Art kann mit der Zeit deutlich längere hängende Sprosse ausbilden. Auf dem Originalfoto ist eine junge vergleichsweise kompakte Pflanze zu sehen; eine große ausgewachsene grüne Gardine wäre eine andere Entwicklungsphase. Prüfe vor dem Aufhängen die Halterung und den sicheren Zugang zum Gießen. Ein äußerer Korb oder ein dekoratives Gefäß benötigt innen einen gut ablaufenden Pflanztopf. Die feinen Zweige sollen frei bleiben, ohne zwischen Halterung und Gefäß eingeklemmt zu werden.

Den Waldkaktus hell und geschützt platzieren

Rhipsalis pulchra stammt aus Brasilien und wächst in der Natur auch auf Bäumen. Solche Wurzeln finden kleine organische Ansammlungen in einem luftigen Umfeld; die Pflanze ist deshalb kein Wüstenkaktus für einen trockenen heißen Fensterplatz. Wähle helles gefiltertes Tageslicht und schütze sie vor plötzlich intensiver Mittagssonne. Eine helle Gartenzimmerwand oder ein offener Wohnbereich kann passen, wenn auch die unteren Sprosse Licht bekommen. Tiefe dunkle Raumecken sind kein guter dauerhafter Platz. Nach dem Versand nicht zugleich Hitze, stärkere Sonne und lange Trockenheit zumuten. Ein ruhiger Standortwechsel lässt sich am frischen Austrieb besser beurteilen.

Bei feinen Sprossen den Ballen mitdenken

Fühle vorsichtig an der oberen Erde und nimm das Gewicht der Ampel wahr. Nach leichtem Antrocknen langsam gießen, bis der Wurzelraum gleichmäßig versorgt ist, und den Überschuss vollständig ablaufen lassen. In warmen Wachstumsphasen kann der kleine Topf schneller leichter werden als im dunkleren Winter. Ein starrer Kalender passt deshalb schlecht. Leicht eingefallene Sprosse können zu einer trockenen Pflanze passen; stehen sie zugleich in nasser Erde, muss zuerst der Wurzelzustand betrachtet werden. Dauerhaftes Nachgießen verschlechtert dann womöglich die Situation. Auch feuchtere Umgebungsluft ersetzt keine Ballenversorgung, während Besprühen das Wasser im Übertopf nicht unschädlich macht.

Lockere Erde trägt die weitere Entwicklung

Verwende humoses, durchlässiges Waldkakteensubstrat mit Struktur, beispielsweise durch geeignete feine Rinden- und mineralische Bestandteile. Die Erde soll Wasser kurz speichern und den Wurzeln dennoch Luft lassen. Wenn der Ballen dicht durchwurzelt ist, in einer Wachstumsphase nur wenig mehr Topfraum geben. Halte den Ballen, stütze die Sprosse und löse verhakte Zweige einzeln. Neu gesetzte Erde nicht unnötig festpressen. Maßvolle Düngung richtet sich nach erkennbarem Wachstum und dem Düngeretikett. Frisch vorgedüngtes Substrat zählt bei der Versorgung mit. Wer nur den sichtbaren grünen Teil betrachtet, übersieht leicht, wie klein der Wurzelraum einer solchen jungen Ampel tatsächlich ist.

Verzweigung begleiten statt streng formen

Die feinen grünen Zweige brauchen keine Stütze, die jeden Spross nach oben zwingt. Gesundes überhängendes Wachstum gehört zur Art. Entferne abgebrochene oder eindeutig geschädigte Teile mit sauberem Werkzeug und kürze störende Längen nur gezielt. Geeignete gesunde Sprossabschnitte können nach kurzem Antrocknen der Schnittstelle für einen Stecklingsversuch in luftiger Erde genutzt werden. Den Versuch hell und geschützt halten, ohne durch Dauernässe die Bewurzelung erzwingen zu wollen. Beim Abnehmen oder Umstellen der Ampel genügend Hände für Gefäß und Zweige einplanen. Ein mechanisch geknickter Spross verlangt eine andere Betrachtung als eine allmähliche Veränderung der gesamten Pflanze.

Die kurzen Tage aufmerksam begleiten

Im Winter bleibt die Ampel hell und frostfrei, möglichst ohne heiße trockene Luft direkt vom Heizkörper. Wenn kaum neue Verzweigungen entstehen, sinken Wasser- und Nährstoffbedarf. Prüfe weiter die Erde, statt eine lange vollständige Trockenruhe zu verordnen. Der Abstand zur kalten Scheibe und die Helligkeit der unteren Zweige sind gerade jetzt wichtig. Kontrolliere zwischen den feinen Sprossen auf auffällige Beläge und Veränderungen. Dünne trockene Spitzen, weiche dunkle Ansätze und plötzliches Ausbleichen nach starker Sonne sind verschiedene Hinweise. Passe zuerst den erkennbar ungünstigen Faktor an und beobachte neues Wachstum. Die lockere Form wird so aus einer passenden Kultur heraus schöner.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete Detailansicht auf Basis der Original-Shopaufnahme. Vergrößerter Ausschnitt; keine Darstellung der Liefergröße.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 15-cm-Ampel
· ca. 25–30 cm Gesamtlänge.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze. 15-cm-Ampel
· ca. 25–30 cm Gesamtlänge.

Gut zu wissen

Sind die dünnen grünen Teile Blätter?

Nein. Es sind schmale runde Kakteensprosse, die sich verzweigen und mit der Zeit herabhängen.

Bleibt die Ampel 25 bis 30 cm lang?

Das ist die angegebene Gesamtlänge des Angebots. Ältere Sprosse können sich bei passender Pflege weiter verlängern.

Braucht dieser Kaktus pralle Sonne?

Er ist ein Waldkaktus. Helles gefiltertes Tageslicht passt besser als plötzlich intensive heiße Mittagssonne.

Soll ich ihn lange trocken halten?

Prüfe den Ballen regelmäßig. Nach leichtem Antrocknen gründlich versorgen und ablaufen lassen; monatelange vollständige Trockenheit gehört hier nicht zum Pflegeziel.

Welche Erde ist geeignet?

Lockeres humoses Waldkakteen substrat mit gutem Luft- und Wasserabfluss. Ein schwerer dauerhaft nasser Ballen passt nicht zu seinen Wurzeln.

Muss ich die Zweige hochbinden?

Nein. Sie dürfen frei über den Rand wachsen. Plane ausreichend Platz ein und schütze sie beim Abnehmen der Ampel vor Bruch.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop